

## Modulhandbuch zum Masterstudiengang

### Wirtschaftsingenieurwesen / Projektmanagement

#### (Business Administration and Engineering / Project Management)

	<b>Modul</b>	<b>Ansprechpartner</b>
M01	<a href="#">Wirtschafts- und Unternehmensrecht</a>	Döse
M02	<a href="#">Investitions- und Kostenrechnung</a>	Gloede
M03	<a href="#">Rechnungslegung</a>	Brandt
M04	<a href="#">Projektmanagement</a>	Pumpe
M05	<a href="#">Geschäftsprozessmodellierung und Informationsmanagement</a>	Smolka
M06	<a href="#">Studium Generale I</a>	Dekan/in FBI
M07	<a href="#">Studium Generale II</a>	Dekan/in FBI
M08	<a href="#">Consulting Projekt</a>	Andresen
M09	<a href="#">Unternehmensführung / Kommunikation</a>	Deckmann
M10	<a href="#">Marketing</a>	Pattloch
M11	<a href="#">Modellierung und Systemsimulation</a>	Weimann
M12a	<a href="#">Volkswirtschaftslehre (WP1)</a>	Brockmann
M12b	<a href="#">Finanzierung (WP1)</a>	Garhammer
M13a	<a href="#">Logistik (WP2)</a>	Butz
W13b	<a href="#">Betriebspsychologie (WP2)</a>	Ducki
M14	<a href="#">Abschlussprüfung</a>	Pumpe

**Gesamtansprechpartner:**

Dekan FBI, Prof. Dr. Kurt Bangert  
bangert@beuth-hochschule.de

**Koordinator:**

Prof. Dr.-Ing. Dieter Pumpe  
[pumpe@beuth-hochschule.de](mailto:pumpe@beuth-hochschule.de)

**Liste der Modulen / Units, in denen nur der 1te Prüfungszeitraum als Prüfungsmöglichkeit vorgesehen ist:**

M08: Consulting Projekt

M05: Geschäftsprozessmodellierung und Informationsmanagement

StO Masterstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen / Business Administration and Engineering		3(27)
Datenfeld	Erklärungen	
Modulnummer	M01	
Titel	Wirtschafts- und Unternehmensrecht (Business and Company Law)	
Credits	5 Cr	
Präsenzzeit	2 SWS SU, 2SWS UE	
Lerngebiet	Fachspezifische Grundlagen	
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse in ausgewählten Teilbereichen des deutschen und internationalen Wirtschaftsrechts. Sie haben das erforderliche Verständnis und Problembewusstsein für die Auslegung und Rechtsanwendung in der Praxis erworben. Die Regeln der unten genannten Rechtsgebiete können auf einfache Sachverhalte angewendet werden. Daneben erlangen die Studierenden die Befähigung, typische Vertragsklauseln nachzuvollziehen.	
Voraussetzungen	Keine	
Niveaustufe	1. Studienplansemester	
Lernform	Seminaristischer Unterricht und Übung	
Status	Pflichtmodul	
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester	
Prüfungsform	<p>Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt:</p> <p>Klausur</p>	
Ermittlung der Modulnote	SU: 100%, Ü: m. E.	
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts	
Inhalte	<p>Ausgewählte Teilbereiche des deutschen und internationalen Vertrags- und Kaufrechts, insbesondere</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Allgemeines Vertragsrecht und Kaufrecht nach BGB und HGB</li> <li>• Grundzüge des UN-Kaufrechts, insbesondere <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Anwendbarkeit</li> <li>○ Vertragsschluss</li> <li>○ Primärpflichten der Vertragsparteien</li> <li>○ Pflichtverletzungen der Vertragsparteien</li> <li>○ Internationale Handelsklauseln</li> </ul> </li> </ul> <p>Grundzüge des deutschen Handels- und Gesellschaftsrechts, insbesondere</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kaufmannseigenschaft, Handelsregister</li> <li>• Überblick über die verschiedenen Gesellschaftsformen</li> <li>• Geschäftsführung und Vertretung in Personen- und Kapitalgesellschaften</li> <li>• Haftung in Personen- und Kapitalgesellschaften</li> </ul> <p>Grundzüge des deutschen und internationalen Arbeitsrechts</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung in das deutsche Arbeitsrecht, insbesondere Mitbestimmung in Betrieb/Unternehmen/Konzern</li> <li>• Einführung in das internationale Arbeitsrecht bei grenzüberschreitendem Einsatz von Arbeitskräften</li> </ul>	

StO Masterstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen / Business Administration and Engineering		4(27)
	Grundzüge des deutschen und europäischen Kartellrechts	
Literatur	Führich, Ernst, Wirtschaftsprivatrecht Schlechtriem, Peter, Internationales Kaufrecht Däubler, Wolfgang, Arbeitsrecht, Ratgeber für Beruf, Praxis und Studium Krimphove, Dieter, Europäisches Arbeitsrecht Kling, Michael/Thomas, Stefan, Grundkurs Wettbewerbs- und Kartellrecht	
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten.	

StO Masterstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen / Business Administration and Engineering		5(27)
Datenfeld	Erklärungen	
Modulnummer	M02	
Titel	Kosten- und Investitionsrechnung (Management Accounting)	
Credits	5 Cr	
Präsenzzeit	2 SWS SU 2 SWS Ü	
Lerngebiet	Fachspezifische Grundlagen	
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden erkennen die Notwendigkeit zur Anwendung unterschiedlicher Formen der Wirtschaftlichkeitsrechnung in Unternehmen und gewinnen einen Überblick über methodische Grundlagen der entscheidungsorientierten Planungs- und Kontrollrechnung. Darüber hinaus sind sie in der Lage, praktische Aufgabenstellungen aus dem Bereich der Investitions- und Kostenrechnung zu lösen und die Aussagefähigkeit der dabei erzielten Ergebnisse kritisch zu beurteilen.	
Voraussetzungen	Keine	
Niveaustufe	1. Studienplansemester	
Lernform	Seminaristischer Unterricht Übung	
Status	Pflichtmodul	
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester	
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt:  SU: Klausur Ü: Fallbeispiele / Fallstudien	
Ermittlung der Modulnote	SU: 100% , Ü: m. E.	
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts	
Inhalte	Ziele und Aufgaben der Investitionsrechnung, der Kosten- und Erlösrechnung und anderer Elemente des betrieblichen Rechnungswesens Rechengrößen des betrieblichen Rechnungswesens Finanzmathematische Grundlagen (Zinseszinsrechnung) Statische Investitionsrechnung Verfahren der dynamischen Investitionsrechnung Grundlagen der Kostenrechnung (Kostenkategorien, Kostenrechnungssysteme, Kostenarten-, Kostenstellen-, Kostenträgerrechnung)	
Literatur	Bhimani et al.: Management and Cost Accounting Coenenberg, Adolf G.: Kostenrechnung und Kostenanalyse Däumler, Klaus-Dieter: Anwendung von Investitionsrechnungsverfahren in der Praxis Däumler, Klaus-Dieter / Grabe, Jürgen: Kostenrechnung, Band 1: Grundlagen Drury: Management and Cost Accounting Kruschwitz: Investitionsrechnung	

StO Masterstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen / Business Administration and Engineering		6(27)
	Weber, Jürgen / Weißberger, Barbara: Einführung in das Rechnungswesen	
Weitere Hinweise	Das Modul wird auf Deutsch angeboten.	

StO Masterstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen / Business Administration and Engineering		7(27)
Datenfeld	Erklärungen	
Modulnummer	M03	
Titel	Rechnungslegung (Financial Accounting)	
Credits	5 Cr	
Präsenzzeit	4 SWS SU	
Lerngebiet	Fachspezifische Grundlagen	
Lernziele / Kompetenzen	<p>Die Studierenden sind in der Lage, den Gewinn/Verlust eines Unternehmens mit Hilfe der Zahlungsrechnung (Einnahmenüberschussrechnung) und der Vermögensvergleichsrechnung (Bilanzierung) zu ermitteln. Sie verstehen, wie die Bestandteile eines Jahresabschlusses zusammenhängen und welche Funktionen sie erfüllen sollen. Sie sind in der Lage, wesensverschiedene Grundsätze der Rechnungslegung kritisch zu würdigen und ihre Wirkungen auf die Darstellung des Vermögens und Kapitals in der Bilanz sowie der Erträge und Aufwendungen in der Gewinn- und Verlustrechnung zu quantifizieren.</p> <p>Die Studierenden kennen die Eigenheiten der Rechnungslegung nach deutschem Handels- und Steuerrecht sowie internationalen Standards. Das Berechnen und Interpretieren wichtiger Kennzahlen des Jahresabschlusses erleichtern den Studierenden künftige Verhandlungen mit Anspruchsgruppen (Stakeholders) des Unternehmens.</p>	
Voraussetzungen	Keine	
Niveaustufe	1. Studienplansemester	
Lernform	Seminaristischer Unterricht	
Status	Pflichtmodul	
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester	
Prüfungsform	<p>Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt:</p> <p>Klausur</p>	
Ermittlung der Modulnote	SU: 100%	
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts	
Inhalte	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Gewinnbegriff (Totalgewinn, Jahresgewinn)</li> <li>2. Zahlungsrechnung (Einnahmenüberschussrechnung) und Vermögensvergleichsrechnung (Bilanz)</li> <li>3. Funktionen der Rechnungslegung</li> <li>4. Grundsätze der Bilanzierung</li> <li>5. Die Positionen einer Bilanz</li> <li>6. Die Positionen einer Gewinn- und Verlustrechnung</li> <li>7. Die Erläuterungen und zusätzlichen Angaben im Anhang</li> <li>8. Jahresabschluss gemäß deutschem Handels- und Steuerrecht</li> <li>9. Jahresabschluss gemäß International Financial Reporting Standards (IFRS)</li> <li>10. Wichtige Kennzahlen eines Jahresabschlusses</li> </ol>	

Literatur	Bähr, Gottfried/Fischer-Winkelmann, Wolf F.: Buchführung und Jahresabschluss, Wiesbaden Garhammer, Christian: Skript zur Lehrveranstaltung Kirsch, Hanno: Einführung in die internationale Rechnungslegung nach IAS/IFRS, Herne/Berlin Kremin-Buch, Beate: Internationale Rechnungslegung, Wiesbaden Schildbach, Thomas: Der handelsrechtliche Jahresabschluss, Herne/Berlin Deutsches Rechnungslegungs Standards Committee ( <a href="http://www.drsc.de">www.drsc.de</a> ) International Accounting Standards Board ( <a href="http://www.iasb.org">www.iasb.org</a> )
Weitere Hinweise	Das Modul wird auf Deutsch angeboten.

StO Masterstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen / Business Administration and Engineering		9(27)
Datenfeld	Erklärungen	
Modulnummer	M04	
Titel	Projektmanagement (Project Management)	
Credits	5 Cr	
Anteil Präsenzzeit	2 SWS SU 2 SWS Ü	
Lerngebiet	Projektmanagement	
Lernziele / Kompetenzen	<p>Die Studierenden kennen die wichtigsten Methoden des Projektmanagements. Sie sind in der Lage, ein Projekt aufgabengerecht zu strukturieren und die daraus abgeleiteten Methoden einzusetzen.</p> <p>Die Durchführung kann auch auf die Durchführung eines konkreten Projektes der jeweiligen Fachrichtung ausgeweitet werden.</p>	
Voraussetzungen	Keine	
Niveaustufe	1. Studienplansemester	
Lernform	Seminaristischer Unterricht Übung	
Status	Pflichtmodul	
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester	
Prüfungsform	<p>Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt:</p> <p>SU: Klausur Ü: Fallstudie</p>	
Ermittlung der Modulnote	SU: 100%, Ü: m. E.	
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts	
Inhalte	<p>Einführung in die Begrifflichkeiten Projekt vs. Prozess Projektcharta Integrationsmanagement Inhalts- und Umfangsmanagement Informations- und Kommunikationsmanagement Kostenmanagement Terminmanagement Risikomanagement Qualitätsmanagement Beschaffungsmanagement Personalmanagement (Die Fallstudie ist in Projektgruppen zu lösen.)</p>	
Literatur	<p>Project Management Institute, A Guide to the Project Management Body of Knowledge Kerzner, Harold: Projektmanagement, mitp-Verlag, Bonn,</p>	
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten.	

Datenfeld	Erklärungen
Modulnummer	M05
Titel	Geschäftsprozessmodellierung und Informationsmanagement (Business Process Modelling)
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	2 SWS SU 2 SWS Ü
Lerngebiet	Fachübergreifende Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden sind in der Lage, die Geschäftsprozesse in einem Unternehmen unter Einsatz entsprechender Techniken zu analysieren, die Geschäftsprozesse mit Hilfe entsprechender Modellierungssprachen wie z.B. BPMN zu visualisieren, die Geschäftsprozesse unter Berücksichtigung einer neuen Unternehmensstrategie oder Technologie oder eines neuen Systems zu überarbeiten bzw. neu zu definieren, neu definierte Geschäftsprozesse im Unternehmen einzuführen bzw. in einem System umzusetzen. die Bedeutung des Informationsmanagements und Formen der Verankerung im Unternehmen zu erkennen
Voraussetzungen	Grundlegende Kenntnisse der Betriebswirtschaft
Niveaustufe	1. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht Übungen Projekt
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt:  SU: Klausur Ü: Fallstudie
Ermittlung der Modulnote	SU: 100%, Ü: m. E.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	Grundlagen der Geschäftsprozessanalyse Def. Geschäftsprozesse; Beispiele; Rolle der Geschäftsprozesse im Unternehmen Business Reengineering Vorgehensweisen Ausgewählte Analysetechniken; unter anderem Interviews, Befragungen, Workshops, Kennzahlenvergleiche Modellierungstechniken; z.B. Ereignisprozessketten (EPKs), UML-Diagramme, Lindner-Diagramme Rechnergestützte Visualisierung von Geschäftsprozessen: Werkzeuge zur Darstellung, Dokumentation und Umsetzung der Ergebnisse einer Geschäftsprozessanalyse, Entwicklung eines Systems (Prototypen) oder Customizing einer Standardsoftware (einige Prozesse) oder

	<p>Konzept zur Anpassung eines Unternehmens          Elemente des Informationsmanagements, Bedeutung und Möglichkeiten der Umsetzung in der Unternehmenspraxis          Die Fallstudie der Übung wird als Projekt durchgeführt</p>
Literatur	<p>Alpar, P., Grob, H.L., Weimann, P., Winter, R. , Anwendungsorientierte Wirtschaftsinformatik, Vieweg          Davenport, T.H., Putting the enterprise into enterprise system, Harvard Business Review          Davenport, T.H., Process Innovation - Reengineering Work through Information Technology, Cambridge, Mass: Harvard Business School Press          Hammer, M., Stanton, S-, How Process Enterprises really work, Harvard Business Review          Hammer, M., Champy, J., Reengineering the Corporation: A Manifesto for Business Revolution, HarperCollins Publishers          Sethi, V., King, W., Organisational Transformation Through Business Process Reengineering, Prentice-Hall          Scheer, A.-W., Wirtschaftsinformatik – Referenzmodelle für Industrielle Geschäftsprozesse          Walter, H.C., Systementwicklung Planung, Realisierung und Einführung von EDV-Anwendungssystemen, Verlag TÜV Rheinland</p>
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten.

StO Masterstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen / Business Administration and Engineering		12(27)
Datenfeld	Erklärung	
Modulnummer	M06	
Titel	Studium Generale I (General Studies)	
Credits	2,5 Cr	
Präsenzzeit	2 SWS SU oder 2SWS Ü	
Lerngebiet	Allgemeinwissenschaftliche Ergänzungen	
Lernziele / Kompetenzen	Die fachübergreifenden Lehrinhalte dienen der interdisziplinären Erweiterung des Fachstudiums und dem Erkennen von Zusammenhängen zwischen Gesellschaft und ihren Teilsystemen	
Voraussetzungen	Keine (Ausnahmen können für Fremdsprachen festgelegt werden)	
Niveaustufe	1. – 3. Studienplansemester	
Lernform	Seminaristischer Unterricht, Übungen, Referate, Rollenspiele, Textarbeit und andere, je nach gewähltem Modul	
Status	Wahlpflichtmodul	
Häufigkeit des Angebotes	Jedes Semester	
Prüfungsform	Die Prüfungsform der Teilleistungen werden in der Beschreibung der Lehrveranstaltungen festgelegt bzw. von den Lehrenden innerhalb der Belegfrist nachvollziehbar schriftlich mitgeteilt	
Ermittlung der Modulnote	100%	
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts	
Inhalte	Die Lehrinhalte kommen aus den Bereichen: Politik und Sozialwissenschaften Geisteswissenschaften Natur- und Ingenieurwissenschaften Fremdsprachen Dabei sind Lehrveranstaltungen mit vergleichbaren Inhalten von Modulen/ Lehrveranstaltungen des Studiengangs ausgeschlossen.	
Literatur	Wird in den jeweiligen Beschreibungen der Lehrveranstaltungen angegeben	
Weitere Hinweise	Die Auswahl der Lehrveranstaltungen dieses Moduls obliegt – in den gesetzten Grenzen - der Eigenverantwortung der Studierenden.	

StO Masterstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen / Business Administration and Engineering		13(27)
Datenfeld	Erklärung	
Modulnummer	M07	
Titel	Studium Generale II (General Studies)	
Credits	2,5 Cr	
Präsenzzeit	2 SWS SU oder 2SWS Ü	
Lerngebiet	Allgemeinwissenschaftliche Ergänzungen	
Lernziele / Kompetenzen	Die fachübergreifenden Lehrinhalte dienen der interdisziplinären Erweiterung des Fachstudiums und dem Erkennen von Zusammenhängen zwischen Gesellschaft und ihren Teilsystemen	
Voraussetzungen	Keine (Ausnahmen können für Fremdsprachen festgelegt werden)	
Niveaustufe	1. – 3. Studienplansemester	
Lernform	Seminaristischer Unterricht, Übungen, Referate, Rollenspiele, Textarbeit und andere, je nach gewähltem Modul	
Status	Wahlpflichtmodul	
Häufigkeit des Angebotes	Jedes Semester	
Prüfungsform	Die Prüfungsform der Teilleistungen werden in der Beschreibung der Lehrveranstaltungen festgelegt bzw. von den Lehrenden innerhalb der Belegfrist nachvollziehbar schriftlich mitgeteilt	
Ermittlung der Modulnote	100%	
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts	
Inhalte	Die Lehrinhalte kommen aus den Bereichen: Politik und Sozialwissenschaften Geisteswissenschaften Natur- und Ingenieurwissenschaften Fremdsprachen Dabei sind Lehrveranstaltungen mit vergleichbaren Inhalten von Modulen/ Lehrveranstaltungen des Studiengangs ausgeschlossen.	
Literatur	Wird in den jeweiligen Beschreibungen der Lehrveranstaltungen angegeben	
Weitere Hinweise	Die Auswahl der Lehrveranstaltungen dieses Moduls obliegt – in den gesetzten Grenzen - der Eigenverantwortung der Studierenden.	

Datenfeld	Erklärungen
Modulnummer	M08
Titel	Consulting Projekt (Consulting Project)
Credits	5 Cr
Anteil Präsenzzeit	4 SWS Ü
Lerngebiet	Interdisziplinäres Projekt
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden sind in der Lage, eine komplexe, interdisziplinäre Fragestellung mit wirtschaftlichem und technischem Hintergrund im Team zu bearbeiten. Sie können die Arbeitsteilung innerhalb der Projektgruppe entsprechend der Aufgabe nach unterschiedlichen Fachgebieten strukturieren und die Lösungen zu einem qualifizierten Gesamtergebnis zusammenführen. Dabei werden die Methoden des Projektmanagements und der Geschäftsprozessmodellierung sachgerecht eingesetzt.
Voraussetzungen	Keine
Niveaustufe	2. Studienplansemester
Lernform	Übung
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Sommersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt: Ü: Fallstudie
Ermittlung der Modulnote	Ü: 100%
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	Durchführung einer fachübergreifenden interdisziplinären Fallstudie mit betriebswirtschaftlichen und technischen Inhalten im Rahmen eines Projekts. Das Projekt ist durch die Studierenden selbstständig zu organisieren, wobei die wesentlichen Elemente zu beachten sind: Für die Problemlösung ist ein Sollkonzept zu erstellen. Methoden der Prozessmodellierung sind angemessen zu berücksichtigen. Die Ergebnisse sind zu präsentieren.
Literatur	Project Management Institute, A Guide to the Project Management Body of Knowledge Kerzner, Harold: Projektmanagement, mitp-Verlag, Bonn, Scheer, A.-W.: Vom Geschäftsprozess zum Anwendungssystem, Springer-Verlag Berlin-Heidelberg Scheer, A.-W.: Wirtschaftsinformatik, Springer-Verlag Berlin-Heidelberg <a href="http://www.projektmagazin.de">www.projektmagazin.de</a> Weitere Literatur wird bezogen auf die Fallstudie ergänzt
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten.

StO Masterstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen / Business Administration and Engineering		15(27)
Datenfeld	Erklärungen	
Modulnummer	M09	
Titel	Unternehmensführung / Kommunikation (Management)	
Credits	5 Cr	
Präsenzzeit	2 SWS SU 2 SWS Ü	
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung	
Lernziele / Kompetenzen	<p>Unternehmensführung: Die Studierenden verstehen die funktionsübergreifenden sach- und personenbezogenen Steuerungsprozesse der Unternehmung und können alternative Planungs- und Organisations-systeme modellhaft entwickeln und beurteilen.</p> <p>Kommunikation: Die Studierenden erarbeiten und präsentieren spezielle Managementkonzepte, lernen Möglichkeiten der Personalführung kennen und verbessern ihre Kommunikations- und Kooperationsfähigkeiten.</p>	
Voraussetzungen	Keine	
Niveaustufe	2. Studienplansemester	
Lernform	Seminaristischer Unterricht (Unternehmensführung) Übung (Kommunikation)	
Status	Pflichtmodul	
Häufigkeit des Angebotes	Sommersemester	
Prüfungsform	<p>Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt:</p> <p>SU: Klausur Ü: Klausur</p>	
Ermittlung der Modulnote	SU: 50%, Ü: 50%	
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts	
Inhalte	<p>Unternehmensführung: Grundlagen der Unternehmensführung Unternehmensethik Strategisches Management Grundmodelle der Strukturorganisation</p> <p>Kommunikation und Führung: Grundlagen der Information und Kommunikation Führungsinstrumente und -konzepte Alternative Präsentations-/Gesprächstechniken</p>	
Literatur	<p>Steinmann, H. / Schreyögg, G.: Management. Grundlagen der Unternehmensführung, Konzepte – Funktionen – Fallstudien, Neuberger, O.: Führen und geführt werden, Stuttgart</p>	
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten.	

StO Masterstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen / Business Administration and Engineering		16(27)
Datenfeld	Erklärungen	
Modulnummer	M10	
Titel	Marketing (Marketing)	
Credits	5 Cr	
Präsenzzeit	2 SWS SU 2 SWS Ü	
Lerngebiet	Fachspezifische Grundlagen	
Lernziele / Kompetenzen	<p>Die Studierenden verstehen die grundlegenden Konzepte der marktorientierten Unternehmensführung. Sie lernen die Formulierung von Marketingzielen und Marketingstrategien, sowie die Instrumente des Marketingmix zu verstehen und operativ umzusetzen.</p> <p>Neben den fachlichen Kompetenzen sind die sozialen Kompetenzen, z.B. Verhandlungsführung und Konfliktmanagement in interdisziplinären Teams von zentraler Relevanz und werden in Gruppendiskussionen und Projektarbeiten trainiert.</p>	
Voraussetzungen	Keine	
Niveaustufe	2. Studienplansemester	
Lernform	Seminaristischer Unterricht Projektarbeit	
Status	Pflichtmodul	
Häufigkeit des Angebotes	Sommersemester	
Prüfungsform	Die Prüfungsmodalitäten werden von den Lehrenden frühzeitig, spätestens bis zum Ablauf der ersten vier Wochen der Vorlesungszeit schriftlich nachvollziehbar den Teilnehmenden des Moduls mitgeteilt.	
Ermittlung der Modulnote	SU: 100%, Ü: m. E.	
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts	
Inhalte	<p>Marketing-Grundlagen Grundlagen zum Marketing und Marketing Management; Verhalten von Konsumenten; Beschaffungsverhalten organisationaler Kunden; Kundenzufriedenheit und Kundenbindung; Marktorientierte strategische Planung</p> <p>Analyse von Marketingchancen Nachfrageermittlung; Analyse des Marketingumfeldes; Analyse des Käuferverhaltens in Konsumgütermärkten und von Organisationen</p> <p>Planung von Marketingstrategien Segmentierung und Positionierung; Marketingstrategien für die Phasen des Produktlebenszyklus; Strategien für globale Märkte; Strategien für den Wettbewerb</p> <p>Strategieverwirklichung Produkt-, Preis-, Kommunikations- und Distributionspolitik</p> <p>Ausgewählte aktuelle Marketingthemen.</p>	
Literatur	<p>Backhaus, K.: Industriegütermarketing, München: Vahlen.</p> <p>Becker, J.: Marketing-Konzeption: Grundlagen des ziel-strategischen und operativen Marketing-Managements, München: Vahlen.</p> <p>Homburg, Ch./Krohmer, H.: Marketingmanagement, Wiesbaden: Gabler.</p> <p>Kotabe, M./Helsen, K.: Global Marketing Management, New York: Wiley.</p> <p>Kotler, Ph./Bliemel, F.: Marketing-Management: Analyse, Planung und Verwirklichung, Stuttgart: Schäffer-Poeschel.</p>	

Weitere  
Hinweise

Dieses Modul berücksichtigt die VDI-Richtlinie "Wissensbereiche und Lerninhalte zur Qualifizierung von Ingenieuren im Vertrieb" (4501).  
Teile des Moduls sind in englischer Sprache.

StO Masterstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen / Business Administration and Engineering		18(27)
Datenfeld	Erklärungen	
Modulnummer	M11	
Titel	Modellierung und Systemsimulation (Modelling and Systems Simulation)	
Credits	5 Cr	
Präsenzzeit	2 SWS SU 2 SWS Ü	
Lerngebiet	Mathematisch - naturwissenschaftliche Grundlagen	
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden sind zu einem interdisziplinären Austausch zur Erfassung und Konzeption realer Systeme in der Lage. Sie haben einen Überblick geeigneter mathematischer Strukturen und Verfahren und können eine situationsbedingte Auswahl dieser Verfahren vornehmen und anpassen. Die Fähigkeit zur mathematischen und konzeptionellen Modellierung wird erlernt. Insbesondere die Entwicklung, Darstellung und Beurteilung von Simulationen wird vertiefend geübt.	
Voraussetzungen	Keine	
Niveaustufe	2. Studienplansemester	
Lernform	Seminaristischer Unterricht Übung	
Status	Pflichtmodul	
Häufigkeit des Angebotes	Sommersemester	
Prüfungsform	<p>Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt:</p> <p>SU: Klausur Ü: Klausur</p>	
Ermittlung der Modulnote	SU: 50%, Ü: 50%	
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts	
Inhalte	<p>Die Veranstaltung Modellierung und Systemsimulation gibt einen Überblick über die grundlegenden Methoden der Modellbildung und Simulation und ihrer Anwendungen. Sie behandelt die Modellierung von Aspekten realer Systeme sowie die Simulation bzw. Erstellung von Programmen hierzu. Durch Modellbildung und Simulation können Erfahrungen über die realen Systeme gesammelt werden können, ohne Ressourcen (Leben, Zeit, Material etc.) zu belasten.</p> <p>Einführung in die Modell-Theorie  Grundbegriffe der Systemtheorie  Grundbegriffe aus der Modelltheorie  Klassifizierung von Modellen  Vorteile von Modelle  Arbeitsschritte bei der Modellbildung  Praktischen Anwendungsgebiete der System- und Modelltheorie  Ausgewählte Beispiele zur Systemmodellierung und Simulation  Methoden und Werkzeuge zur Modellbildung  Entwicklung und Einsatz von Simulationssystemen</p> <p>In der Übung werden Fallstudien verwendet, die als Projekt zu bearbeiten</p>	

StO Masterstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen / Business Administration and Engineering		19(27)
	sind.	
Literatur	<p>Bossel, H.: Systeme, Dynamik, Simulation. Modellbildung, Analyse und Simulation komplexer Systeme, BoD GmbH, Norderstedt.</p> <p>Banks J., Carson J.S., Nelson B.L., Nicol D.M.: Discrete-Event System Simulation. Prentice Hall.</p> <p>Baumgarten B.: Petri-Netze. Grundlagen und Anwendungen. Spektrum Akademischer Verlag GmbH.</p> <p>Cassandras C.G, Lafortune S.: Introduction to Discrete Event Systems. Kluwer Academic Publishers.</p> <p>Fujimoto R.M.: Parallel and Distributed Simulation Systems. John Wiley&amp;Sons Inc.</p> <p>Kelton D., Sadowski R.P., Sadowski D.A.: Simulation with ARENA. McGraw-Hill.</p> <p>Law A., Kelton D.: Simulation Modeling &amp; Analysis. McGraw-Hill International Editions.</p> <p>Zeigler B.P., Praehofer H., Kim T.G.: Theory of Modeling and Simulation. Academic Press.</p> <p>Zuse, K.: Petri-Netze aus der Sicht des Ingenieurs, Vieweg.</p>	
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch oder Englisch angeboten.	

StO Masterstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen / Business Administration and Engineering		20(27)
Datenfeld	Erklärungen	
Modulnummer	M12a	
Titel	Volkswirtschaftslehre (Economics)	
Credits	5 Cr	
Präsenzzeit	2 SWS SU 2 SWS Ü	
Lerngebiet	Fachspezifische Grundlagen	
Lernziele / Kompetenzen	Die Kursteilnehmer können volkswirtschaftliche Themen analysieren und als Grundlage für unternehmensstrategische Entscheidungen aufbereiten.	
Voraussetzungen	Keine	
Niveaustufe	2. Studienplansemester	
Lernform	Seminaristischer Unterricht Übung	
Status	Wahlpflichtmodul	
Häufigkeit des Angebotes	Sommersemester	
Prüfungsform	<p>Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt:</p> <p>SU: Klausur Ü: Fallstudie</p>	
Ermittlung der Modulnote	SU: 100%, Ü: m. E.	
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts	
Inhalte	<p>Grundlagen: Märkte, Preise, Wettbewerb Konjunktur Internationales: Grundlagen der Außenwirtschaftstheorie und –politik Globalisierung Europäische Integration Ausgewählte Probleme der Wirtschaftspolitik</p>	
Literatur	<p>Baßeler, U.; Heinrich, J.; Utecht, B.: Grundlagen und Probleme der Volkswirtschaft, Stuttgart Baßeler, et. al.: Grundlagen und Probleme der Volkswirtschaft, Übungsbuch, Stuttgart Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung: Jahresgutachten, Stuttgart van Suntum, Ulrich: Die unsichtbare Hand, Berlin, Heidelberg, etc.</p>	
Weitere Hinweise	Das Modul wird auf Deutsch angeboten	

StO Masterstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen / Business Administration and Engineering		21(27)
Datenfeld	Erklärungen	
Modulnummer	M12b	
Titel	Finanzierung (Finance)	
Credits	5 Cr	
Präsenzzeit	2 SWS SU 2 SWS Ü	
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung	
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden verstehen die Interdependenzen von Investieren und Finanzieren an Hand praktischer Fallbeispiele zur Ermittlung und Deckung des Kapitalbedarfs unter Berücksichtigung der Kriterien Liquidität, Rendite und Risiko. Basierend auf der bilanz-, gesellschafts- und insolvenzrechtlichen Differenzierung von Eigen- und Fremdkapital werden die Wechselwirkungen zwischen Liquidität, Rendite und Risiko erklärt. Die Studierenden sind in der Lage, Finanzierungsinstrumente allgemein zu beurteilen und in Bezug auf spezifische Unternehmenssituationen zu empfehlen. Das Ermitteln und Interpretieren praktisch relevanter Finanzierungskennzahlen unterstützt die Verhandlungsführung mit Kapitalgebern.	
Voraussetzungen	Bilanzierung und Grundzüge des Gesellschaftsrechts und des Schuldrechts	
Niveaustufe	2. Studienplansemester	
Lernform	Seminaristischer Unterricht Übung	
Status	Wahlpflichtmodul	
Häufigkeit des Angebotes	Sommersemester	
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt:  SU: Klausur Ü: Fallstudie	
Ermittlung der Modulnote	SU: 100%, Ü: m. E.	
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts	
Inhalte	Finanzplanung (Ermittlung und Deckung des Kapitalbedarfs) Kapitalstruktur (Eigenkapital, Fremdkapital) Risiko-Rendite-Zusammenhang (Leverage) Kriterien zur Beurteilung von Finanzierungsinstrumenten Systematik der Finanzierungsformen Ausgewählte Instrumente der Eigenfinanzierung Ausgewählte Instrumente der Fremdfinanzierung Finanzierungskennzahlen und Finanzierungsverhandlung	
Literatur	Drukarczyk, Jochen, Finanzierung, Stuttgart Garhammer, Christian, Grundlagen der Finanzierungspraxis, Wiesbaden Perridon, Louis/Steiner, Manfred, Finanzwirtschaft der Unternehmung, München	

StO Masterstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen / Business Administration and Engineering		22(27)
	Wöhe, Günter/Bilstein, Jürgen, Grundzüge der Unternehmensfinanzierung, München	
Weitere Hinweise	Das Modul wird auf Deutsch angeboten.	

Datenfeld	Erklärungen
Modulnummer	M13a
Titel	Logistik (Logistics)
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	2 SWS SU 2 SWS Ü
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden haben die Grundgedanken der Aufgaben und Ziele der Logistik verinnerlicht. Sie haben ein Verständnis für den ganzheitlichen Logistik-Begriff entwickelt und können Zusammenhänge zu anderen Bereichen der Betriebswirtschaftslehre beurteilen. Die Studierenden haben Überblick über die wesentlichen Aspekte logistischer Abläufe und Strukturen. Insbesondere sind sie in der Lage, Systeme und Prozesse der Beschaffungs-, Produktions-, Distributions- und Entsorgungslogistik zu verstehen, zu analysieren, zu beurteilen und ggf. verbessern zu können. Sie kennen logistische Dienstleistungen und deren Einsatzfelder. Sie verstehen grundsätzliche Methoden der Logistik und können diese anwenden.
Voraussetzungen	Grundlegende Kenntnisse der Betriebswirtschaft
Niveaustufe	2. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht Übungen mit Fallstudien Projektarbeit
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Sommersemester
Prüfungsform	Die Prüfungsmodalitäten werden von den Lehrenden frühzeitig, spätestens bis zum Ablauf der ersten vier Wochen der Vorlesungszeit schriftlich nachvollziehbar den Teilnehmenden des Moduls mitgeteilt. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt: Projekt und Fallstudie.
Ermittlung der Modulnote	SU: 50%, Ü: 50%
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	Grundlagen: Aufgaben, Bereiche und Ziele der Logistik Technische Logistik: Systeme zum Lagern, Kommissionieren, Transportieren, Umschlagen Logistiknetzwerke: Aufbau und Struktur von Logistiknetzwerken, Planung von Netzwerken Logistik im Handel: Herausforderungen, Konzepte und Strategien Beschaffungslogistik: Aufgaben, Strategische Entscheidungen, Operative Planungen und Entscheidungen, Bestandsmanagement Produktionslogistik: Aufgaben, Gestaltung von Materialflusssystemen, Produktionsplanung und -steuerung, Prozessplanung in der Versorgung Distributionslogistik: Aufgaben, Distributionsstrukturen, Transportsysteme, Distributionsplanung, Transportoptimierung, Tourenplanung

	<p>Entsorgungslogistik: Aufgaben, Rahmenbedingungen und Handlungsspielraum, Logistik-Prozesse der Entsorgung, Green Logistics</p> <p>Logistische Dienstleistungen: Klassische Dienstleistungen, neue Felder, Einsatzszenarien</p> <p>Die Fallstudie ist im Rahmen eines Projekts zu lösen.</p>
Literatur	<p>Arnold, D.; Isermann, H.; Kuhn, A.; Tempelmeier, H.: Handbuch Logistik. Berlin u.a.: Springer</p> <p>Baumgarten, H.: Das Beste der Logistik; Springer</p> <p>Gudehus, T.: Logistik . Grundlagen - Strategien – Anwendungen; Springer</p> <p>Gudehus, T.: Logistik 2: Netzwerke, Systeme und Lieferketten</p> <p>Heiserich, O.-E.; Helbig, K.; Ullmann, W: Logistik. Eine praxisorientierte Einführung. Springer Gabler</p> <p>Pfohl, H.-Ch.: Logistiksysteme. Berlin u.a.: Springer</p> <p>Schulte, Ch.: Logistik. Vahlen</p>
Weitere Hinweise	Das Modul wird auf Deutsch angeboten.

StO Masterstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen / Business Administration and Engineering		25(27)
Datenfeld	Erklärungen	
Modulnummer	M13b	
Titel	Betriebspsychologie (Industrial Psychology)	
Credits	5 Cr	
Präsenzzeit	2 SWS SU 2 SWS Ü	
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung	
Lernziele/Kompetenzen	<p>Die Studierenden beherrschen die Grundlagen der Betriebspsychologie einschließlich der entsprechenden Methoden der Eignungsdiagnostik und Strategien der Personalentwicklung (Inhalte 1-6).</p> <p>Sie verbessern ihr Kooperations- und Führungsverhalten und können mit Konfliktsituationen umgehen. Sie lernen, eigene Kommunikationsmuster sowie Gesprächs- und Beratungsstrategien in ihrer Wirkung auf das (Leistungs)-Verhalten der Mitarbeiter einzuschätzen und zu optimieren.</p>	
Voraussetzungen	Keine	
Niveaustufe	2. Studienplansemester	
Lernform	Seminaristischer Unterricht Übung Projekt Rollenspiel	
Status	Wahlpflichtmodul	
Häufigkeit des Angebots	Sommersemester	
Prüfungsform	<p>Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt:</p> <p>SU: Klausur Ü: Fallstudie</p>	
Ermittlung der Modulnote	SU: 100%, Ü: m. E.	
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts	
Inhalte	<p>Grundlagen der (Betriebs)psychologie Techniken wissenschaftlichen Arbeitens, Forschungsmethoden Eignungsdiagnostik, Personalauswahl, Personalentwicklung Quantitative und qualitative Testverfahren Sozialpsychologie und Gruppenprozesse Wissenschaftliche Betriebsführung und Human Relations Führungsstile und Mitarbeitermotivation Konflikt, Entstehung, Prävention, Lösungsansätze Kommunikation, Kooperation, Führung, Mitarbeitergesprächsführung: Wirkung unterschiedlicher Gesprächstypen auf das (Leistungs)-Verhalten Interventionsstrategien, Beratung, Coaching Die Fallstudien der Übung werden in Projektteams gelöst.</p>	
Literatur	<p>Wiendieck, G. Arbeits- und Organisationspsychologie. Berlin, München: Quintessenz.</p> <p>Gros, E. (Hrsg. ), Anwendungsbezogene Arbeits-, Betriebs- und Orga-</p>	

	nisationspsychologie. Göttingen: Hogrefe. Jeserich, W., Mitarbeiter auswählen und fördern - Assessment-Center-Verfahren. In: Jeserich, W. , u. a. (Hrsg. ). Handbuch der Weiterbildung für die Praxis in Wirtschaft und Verwaltung, Bd.1. München.
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten.

Datenfeld	Erklärungen
Modulnummer	M14
Titel	Abschlussprüfung (Final Examination) M14.1 Master-Arbeit / Master Thesis M14.2 Mündliche Abschlussprüfung / Oral Examination (Abschlussprüfung gemäß jeweils gültiger Rahmenprüfungsordnung)
Credits	30 Cr
Präsenzzeit	Begleitendes Seminar: 2 SWS
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Master-Arbeit Selbstständige Bearbeitung eines anspruchsvollen wissenschaftlichen Projektes mit schriftlicher Ausarbeitung einschl. deutscher und/oder englischer Zusammenfassung. Mündliche Abschlussprüfung Die mündliche Abschlussprüfung orientiert sich schwerpunktmäßig an den Fachgebieten der Abschlussarbeit sowie an den Inhalten des Master-Studiums. Durch sie soll festgestellt werden, ob der oder die Studierende Methodenwissen in den Fachgebieten des Master-Studiums besitzt, das ihn/sie zu wissenschaftlicher Arbeit in diesem Arbeitsgebiet befähigt, und ob er/sie die Ergebnisse der Abschlussarbeit in einem größeren Fachkontext selbständig kritisch hinterfragen kann.
Voraussetzungen	Für die Anmeldung der Abschlussarbeit müssen Module im Umfang von 55 Credits erfolgreich absolviert sein, das Seminar ist hiervon ausgenommen
Niveaustufe	3. Studienplansemester
Lernform	Master-Arbeit Wissenschaftliche Arbeit; die Betreuung erfolgt durch den/die Betreuer/in der Master-Arbeit in seminaristischer Form Mündliche Abschlussprüfung Präsentation (ca. 15 min) und mündliche Prüfung
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Seminar jeweils im Wintersemester, Abschlussarbeit in jedem Semester
Prüfungsform	Abschlussprüfung
Ermittlung der Modulnote	Benotung der Abschlussprüfung durch die Prüfungskommission
Anerkannte Module	Keine
Inhalte	Master-Arbeit Lösung praxisnaher Problemstellungen mit wissenschaftlichen Methoden Mündliche Abschlussprüfung Verteidigung der Master-Arbeit und ihrer Ergebnisse in kritischer Diskussion; Präsentationstechniken
Literatur	Fachspezifisch
Weitere Hinweise	Master-Arbeit Dauer der Bearbeitung: 5 Monate Abschlussprüfung Nach Vereinbarung zwischen Prüfling und Prüfungskommission kann die Abschlussprüfung auch auf Englisch erfolgen.